MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916

1905

213 (9.5.1905) 2.MIttagsblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-118059

General-Anzeiger

(Badische Volkszeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

E 6, 2. Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung. E 6, 2.

Schluß der Inseraten-Annahme für das Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 3 Uhr.

Für unverlangte Manuskripte wird keinerlei Gewähr geleistet.

Abonnement: 70 Pfennig monatlich. Bringerlohn 20 Pfg. monatlich, durch die Post bez. incl. Postaufschlag M. 3.42 pro Quartal. Einzel-Nummer 5 Pfg.

Inserate: Die Colonel-Zeile . . . 20 Pfg. Auswärtige Inserate . . 25 „ Die Reklame-Zeile . . . 60 „

Telegramm-Adresse: „Journal Mannheim".

Telephon-Nummern: Direktion u. Buchhaltung 1449. Druckerei-Bureau (Annahme v. Druckarbeiten 341. Redaktion . . . . . 377. Expedition . . . . . 218. Filiale (Friedrichsplatz) 3680.

Nr. 213. Dienstag, 9. Mai 1905. (2. Mittagblatt.)

Rhein-Mainischer Verband.

Man schreibt uns: In Frankfurt, Darmstadt, Mainz und andern Städten des Rhein-Main-Gebietes, haben sich Menschenfreunde zusammengetan, um aus dem rasch verrauschenden Enthusiasmus der Schillertage das Gold zu schöpfen und es zu dauernder Münze zu prägen. Der Rhein-Mainische Verband erhofft als Schillerfeier eine Schillerspende zusammenzubringen, um damit dem zunehmenden Wissensdrange des Volkes, dem wachsenden Bedürfnisse nach Bildung und künstlerischer Kultur entgegenzukommen und erweiterte Freuden und Glücksmöglichkeiten auch in die unteren Schichten der Gesellschaft zu tragen. Das Programm des Rhein-Mainischen Verbandes lautet:

Grundlinien für die Tätigkeit des Rhein-Mainischen Verbandes für Volksvorlesungen u. verwandte Bestrebungen. Sitz: Frankfurt a. M. An der Schmidtstube 7.

Zweck und Mittel.

Er soll denjenigen Bevölkerungskreisen, denen durch ihre soziale Lage oder durch örtliche Entfernung von den Mittelpunkten des geistigen Lebens der Mitgenuß der höheren Kulturgüter unmöglich oder erschwert ist, die Pflege geistiger Interessen und die Freude an künstlerischen Darbietungen ermöglichen, ohne jedoch speziellen Berufsinteressen dienen zu wollen. Er veranstaltet zu diesem Zwecke belehrende Vorträge und gemeinverständliche Lehrgänge, auch fördert er das volkstümliche Bibliothekswesen und die Verbreitung guten Lesestoffes belehrenden und unterhaltenden Inhalts, alles unter vorzugsweiser Berücksichtigung der Verhältnisse und Bedürfnisse der Heimat; er sucht die Abhaltung guter, zu billigen Preisen zugängiger Theater- und Musikaufführungen zu richten, den Besuch der Museen und sonstiger wissenschaftlicher Institute und Kunstsammlungen in den größeren Städten durch die Bevölkerung der Vororte und des flachen Landes zu erleichtern, die Bildung örtlicher Sammlungen künstlerischer und wissenschaftlicher Gegenstände im Verbandsgebiete anzuregen, sowie die Veranstaltungen von Wanderausstellungen zu übernehmen, heimatkundliche Führungen anzuregen, außerdem veredelnde Einwirkungen auf die Volksgeselligkeit zu erzielen und alle auf die geistige und sittliche Förderung weiterer Volkskreise gerichteten Bestrebungen zu verfolgen und gegebenen Falls zu unterstützen. Die zur Ausführung dieser Zwecke erforderlichen geistigen Kräfte sollen für alle Verbandsorte gemeinsam bestellt und die Beschaffung von Lehrmitteln durch Verbandsmittel bewerkstelligt werden.

Um jedermann ohne Unterschied der religiösen, politischen oder wirtschaftlichen Stellungnahme die Teilnahme zu ermöglichen, beschränkt sich der Verband bei allen seinen Darbietungen tunlichst auf die gesicherten Ergebnisse der Wissenschaft und auf solche Werke der Kunst, die hinsichtlich ihres Wertes außerhalb des Streites der Meinungen stehen.

Zur Lösung dieser Aufgabe sollen alle in den einzelnen Orten des Verbandsgebietes vorhandenen geistigen Kräfte vereinigt werden, ohne scharfen Unterschied zwischen den Veranstaltern und den Genießenden zu machen. Wir rechnen auf die Mitarbeit der Hochschullehrer, wie der sonst in wissenschaftlichem Berufe stehenden Persönlichkeiten, aber auch aller sonstigen Stände und wollen alle, die sich zur Mitarbeit bereit erklären, zu Ausschüssen vereinigen, die nach sachlichen Gesichtspunkten für die einzelnen Arbeitsgebiete gebildet werden sollen, wie etwa zur besonderen Behandlung des Vortragswesens, des Bibliothekswesens, der Pflege der Heimatkunde, der Veranstaltung künstlerischer Darbietungen usw., derart, daß alle diese Ausschüsse in der Verbandsleitung ihren Mittelpunkt haben und diese so zu einer Auskunftsstelle für alle von ihr verfolgten Bestrebungen zu werden vermag. Dem Vorstand gehören an:

Professor Dr. W. Kobelt, Schwanheim, Dr. K. Ziesch, Stadtrat, L. Opificius, Chemiker, Charles L. Hallgarten, Dr. Ph. Stein, Dr. Kohnstamm Arzt, Königstein i. T., Eg. Volk, Lehrer, Offenbach a. Main.

Wie wir hören, beabsichtigt der Verband auch in Mannheim Freunde und Gönner zu gewinnen, und wird ein Vorstandsmitglied demnächst die vorbereitenden Schritte unternehmen.

Aus Stadt und Land.

* **Mannheim**, 9. Mai 1905.

* **Die Hafenrundfahrten**, die von Karl Arnheiter's Erben regelmäßig Sonntags veranstaltet werden, erfreuen sich immer eines guten Zuspruchs. Und mit Recht. Bietet doch solch eine Fahrt neben der reinen, erfrischenden Luft einen Ueberblick über die Größe Mannheims als Handelsplatz. Und wenn man einen lieben Besuch hat, dem man die Bedeutung Mannheims als Binnenschiffahrtshafen vor Augen führen will, dann sind diese Hafenrundfahrten ausgezeichnet. Vom Rheinvorland geht das Schiff zunächst rheinaufwärts und wendet oberhalb der Rheinbrücke am Luitpoldhafen, fährt dann an der langen Reihe der Lager- und Speditionshäuser am Rheinhafen vorüber in den Mühlauhafen hinein und kehrt dann unweit des Rheinpegels um. An der Neckarspitze bietet sich ein wunderbarer Ausblick, wie auch die langsame Fahrt im Neckar nicht uninteressant ist. Ungefähr in Höhe der 6. Querstraße wird dann in beschleunigtem Tempo die Rückfahrt angetreten, welche die Teilnehmer nach ungefähr zwei Stunden wieder zum Rheinvorland zurückbringt. Die Restauration auf dem Schiffe ist vorzüglich. Eine Hafenrundfahrt kann als Sonntagsvergnügen nur bestens empfohlen werden.

* **Gartenarbeit als Heilmittel.** Auf eine neuartige Veranstaltung, die einen alten, wirksamen Behandlungsfaktor wieder erschließt, wird von Dr. Georg Heimann-Charlottenburg hingewiesen: es handelt sich um die Feld- und Gartenarbeit. Der günstige Erfolg ihrer Anwendung bei Stoffwechselanomalien, Neurasthenie und Hysterie brachte ihn auf den Gedanken, jene gesunde Form körperlicher Betätigung auch für die Zwecke der großstädtischen Privatpraxis zu ermöglichen. Der Versuch, die in Berlin und seiner nächsten Umgebung vorhandenen Gärtnereibetriebe therapeutisch nutzbar zu machen, hat sich als gangbar erwiesen. Die Patienten sollen wochentäglich in den Morgenstunden oder gegen Abend ein bis zwei Stunden beschäftigt werden. Wer Zeit dazu hat, kann natürlich auch tagsüber zur Arbeit kommen. Die Arbeiten sind: Graben und Harken, Erde sieben, mischen, karren, Beete abteilen, Wege abstechen und rammen, Wasser pumpen und gießen, Unkraut jäten und aushacken, Stecklinge schneiden und setzen, Sonnenschalen bereiten, Bäume und Sträucher pflanzen und umsetzen, Hecken beschneiden, Obstbäume pikieren, Zwiebeln legen, Gemüse behäufeln, verziehen und ernten, endlich Zurüsten des Winterschutzes. An einigen Stellen werden die Patienten auch Holz hacken und sägen, Pfähle behauen, Blumenkasten hobeln und ähnliche Arbeiten verrichten können. Für Damen ist noch das Blumenbinden, Aussäen in Schalen, Sortieren von Sonnenkapseln, Auffinden von Rankengewächsen usw. in Aussicht genommen. Um jede Art von Schematismus und Kurpfuscherei fernzuhalten, werden nur ärztlich überwiesene Patienten zugelassen. Die tägliche Arbeitszeit und die Art der Arbeit — ob anstrengende oder leichte, ob Arbeit im Stehen oder in gebeugter Haltung usw. — wird für jeden Patienten vom Arzt verordnet. Abgesehen von dieser Einschränkung bestimmt der Gärtner die Verteilung und Reihenfolge der Arbeiten nach seinem Bedarf. Die Ueberweisung von Patienten an die Gärtner wird Dr. Heimann bis zur Begründung einer Zentralstelle selbst leiten. Zugleich mit dem Ueberweisungsschein an den Gärtner erhält der Patient eine Abonnementskarte, die seinen Anspruch auf Arbeitsgelegenheit für eine bestimmte Zeitdauer sicherstellt.

Aus dem Großherzogtum.

§ **Bühl**, 5. Mai. Für die im August ds. Js. hier stattfindende Bezirks-Gewerbe- und Industrie-Ausstellung liegen nunmehr 308 Anmeldungen vor. Am stärksten vertreten ist, wie wohl bei allen Ausstellungen, die Möbel- und Holzwaren-Industrie mit 67 Anmeldungen. Dann folgt die Maschinen-, Werkzeuge- und Metall-Abteilung mit 40, die Ausstellung von den Produkten der Kunstmaler aus den drei Ausstellungsbezirken mit 27 Anmeldungen. Während es anfänglich etwas schwierig war, für die Maschinen- und Werkzeugmaschinen-Abteilung namhafte Firmen zur Beschickung der Ausstellung zu veranlassen, ist es dank der Bemühungen der Großh. Landesgewerbehalle nunmehr gelungen, auch auf diesem Gebiet von hervorragenden Etablissements Ausstellungsobjekte zugesagt zu erhalten. Einen großen Anziehungspunkt wird die in der Ausstellung zu errichtende mechanische Wurstlerei bieten. In der nächsten Woche wird auch mit den Arbeiten zur Kollektiv-Gartenbau-Ausstellung begonnen werden. Gegen all dies wird aber nicht zurückstehen die mit der Ausstellung verbundene Darstellung der historischen Entwickelung des Beleuchtungswesens, für deren Arrangement Geheimhofrat Bunte seine Unterstützung zugesagt hat. Es soll versucht werden, die Abteilung erschöpfend auszubilden, sodaß in ihr auch ein Stück Kulturgeschichte unseres Landes erblickt werden kann. Ermöglichen wird sich dies nur dann lassen, wenn überall da, wo sich noch alte Beleuchtungseinrichtungen finden, diese für die Ausstellung zur Verfügung gestellt werden. Da solche Beleuchtungsgeräte meist in irgend einem Winkel von ihrem erloschenen Dasein ausruhen, bis sie schließlich doch einmal als nutzlos weggeworfen werden, so wird gewiß jeder, der dazu in der Lage ist, die Bemühungen des Ausstellungskomitees unterstützen und etwa noch vorhandene Kienspanhalter, Fackelhalter, Rüböllampen, Feuerzangen oder anderes gerne für die Ausstellung zur Verfügung stellen. Selbstverständlich werden alle Gegenstände sofort nach Schluß der Ausstellung kostenlos zurückerstattet. Besitzer von Gegenständen vorerwähnter Art werden ersucht, zunächst Nachricht an Herrn Ingenieur Bucerius, bei der Großh. Landes-Gewerbehalle Karlsruhe gelangen zu lassen.

B. **Karlsruhe**, 7. Mai. Im Saale 3 der Brauerei Schrempp versammelten sich am Samstag Vormittag die Mitglieder des Verbandes badischer Zentrifugenmolkereien aus allen Teilen des Landes zur zehnten Generalversammlung. Im Jahre 1904 sind dem Verband 14 Molkereien beigetreten, so daß demselben zu Beginn des neuen Jahres 95 Molkereien (73 Genossenschaften und 22 Privatmolkereien) angehörten, welche sich auf 9 Kreise des Landes verteilen. Im Jahre 1904 haben nach der Verbandsstatistik 85 in Rechnung gezogene Molkereien 3748 Mitglieder und 1351 Nichtmitglieder oder 5099 Milchlieferanten mit 14 212 Kühen umfaßt. Die angelieferte Milchmenge betrug 16 084 707 Liter oder durchschnittlich pro Molkerei 189 232 Liter im Jahr und 526 Liter im Tag. Die größte Milchanlieferung in einer Molkerei erreichte das Quantum von 537 620 Litern und das kleinste nur ein solches von 56 780 Litern. An Vollmilch wurden 592 316 Liter neben 1428 Litern direkt verkauft. Aus dem Rahm der separierten 15 492 391 Liter Milch sind 12 176,49 Zentner Butter erzeugt worden bei einer Durchschnittsausbeute von 787 Pfund pro 100 Liter Milch. Die Milchlieferanten erhielten insgesamt 1 185 073 Mark für zurückgelassenen Rahm ausbezahlt und viele Molkereien konnten ansehnliche Betriebsüberschüsse außerdem noch zur Verteilung bringen. Für veräußerte Butter wurden 1 476 270 M. vereinnahmt. In der Diskussion wurde eine allgemeine Erhöhung des Butterpreises und Beseitigung der Preisdrückerei gewünscht. Der Vorsitzende Huber sagt tunlichste Abhilfe der Mißstände zu, bezweifelt aber, daß bei der Verschiedenartigkeit der Absatzgebiete ein allgemeiner Butterpreis festgesetzt werden könne.

Mannheimer Handels- und Marktberichte.

Wochenmarktbericht über den Viehverkehr

vom 1. bis 6. Mai.

(Originalbericht des „Mannheimer General-Anzeigers".)

Der diesjährige Maimarkt brachte den Auftrieb an Hornvieh auf eine außerordentlich hohe Frequenz. 1387 Rinder standen zum Verkauf, darunter 793 Schlachttiere, 631 Zuchttiere und 163 Mastiere. Der Handel war trotz des hohen Preises lebhaft. Für Zuchttiere wurden durchschnittlich 250—650 Mk., für Maßvieh 300—600 Mk. bezahlt. Für Schlachtvieh wurden folgende Preise pro 50 Klgr. Schlachtgewicht erzielt: Ochsen: 70—80 Mk., Bullen 60—66 Mk., Rinder 72—75 Mk., Kühe 50—70 Mk.

Kälber standen am 1. und 2. Mai 460 Stück, am 4. Mai 262 Stück zum Verkauf. Handel gedrückt bei sehr festen Preisen. Pro 50 Klgr. Schlachtgewicht wurden 80—110 Mk. bezahlt.

Auf dem Schweinemarkt waren diesmal 1930 Stück angetrieben. Handel mittelmäßig. Bezahlt wurden pro 50 Klgr. Schlachtgewicht 65—67 Mk.

Der Pferdemarkt war mit 1592 Stück sehr reich besucht. Es standen 503 Luxuspferde, 939 Arbeitspferde und 150 Schlachtpferde zum Verkauf. Der Handel war lebhaft. Es wurde vollständig ausverkauft. Es erzielten Luxuspferde pro Stück 2000—5000 Mk., Arbeitspferde 300—1800 Mk. und Schlachtpferde 50—150 Mk.

Der Ferkelmarkt war mit 444 Stück sehr reich beschickt. Geschäftsgang lebhaft. Das Stück kostete 12—17 Mk.

* * *

Vom Londoner Metallmarkt.

(Bericht von Brandeis, Goldschmidt u. Co.)

London, 5. Mai.

Kupfer: Die flauere Stimmung des New-Yorker Marktes verbunden mit einer Zunahme der Vorräte in Europa bedrückten den Markt und wurde Montag bis 65 Pfd. Sterl. Kasse und 3 Monate akzeptiert. Zu niederen Preisen kamen gute Konsumorders in den Markt, wodurch Standard-Kupfer sich wieder auf 65.10 Pfd. Sterl. Kasse und 65.12.6 Pfd. Sterl. per 3 Monate hob. Diese Besserung war jedoch nicht von Dauer und wurde heute 64,15 Pfd. Sterl. Kasse gemacht. Wir schließen: Standard-Kupfer prompt 65—65.05 Pfd Sterl., Standard-Kupfer per drei Monate 65.05 bis 65.10 Pfd. Sterl., Englisch Tough je nach Marke 69—69.10 Pfd. Sterl., Englisch Best Selected 70—70.10 Pfd. Sterl., Amerik. und Engl. Electro Cathodes 69,05—69.10 Pfd. Sterl., Amerik. und Engl. Electro Ingots, Cakes und Wirebars 69.05 bis 69.15 Pfund Sterling.

Kupfervitriol: Die Nachfrage ist etwas reger, der Preis weiter 21.15 Pfd. Sterl.

Zinn: Nachdem der Markt erheblich schwächer eröffnet hatte, begann die Haussepartie wieder Lieferungsware zu kaufen, auch vonseiten Amerikas trat bessere Nachfrage auf und hob sich der Preis auf 138.05 Pfd. Sterl. Kasse und 134.15 Pfd. Sterl. per 3 Monate. Gegen Schluß der Woche verstärkte sich das Angebot wieder und schließt in flauer Stimmung. Wir notieren: Straits-Zinn prompt 136—136.10 Pfd. Sterl., Straits-Zinn per 3 Monate 132.15—133.05 Pfd. Sterl., Australi-Zinn 138—138.10 Pfd. St., Englisch Lamm-Zinn 135.10—136.10 Pfd. Sterl.

Antimon: Fester bis 37 Pfd. Sterl. bezahlt. Zink: Mehr angeboten 23.12.6 Pfd. Sterl. prompt, 23.10 Pfd. Sterl. auf Lieferung. Blei: Fest 12.13.9 Pfd. Sterl. Käufer. Nickel: 165 Pfd. Sterl. Aluminium: 140 Pfd. Sterl. Quecksilber: 7.7.6 Pfd. Sterl. Silber: Schwach 26¼. Roheisen: Cleveland prompt 54, forward 48, Standard 46/9, Forward 47.

* * *

Baumwolle.

(Wochenbericht von Hornby, Hemelryk & Co., Baumwollmäkler in Liverpool.)

Liverpool, 6. Mai. Die Umsätze während der Woche belaufen sich auf 53 000 Ballen. Die Umsätze in amerikanischen Sorten erreichten eine hübsche Ziffer. Preise zeigten eine befestigende Tendenz und sind 8 Punkte höher. In Brasilianischer war das Geschäft sehr gering. Quotierungen 7 Punkte höher. Von Peruvanischer waren „rough" wenig gefragt, jedoch reichlich ausgeboten zu 5—10 P. billigeren Preisen, während „smooth" 8 Punkte höher sind. Aegyptische mäßiges Geschäft, „brown" 1/16 d. billiger. Ostindische vernachlässigt und unverändert.

MARCHIVUM

Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch, 10. Mai 1905, nachmittags 2 Uhr
und die folgenden Tage werde ich in Mannheim im Pfandlokal Q 4, 5 gemäß § 373 H. G. B. gegen bare Zahlung für Rechnung dessen, den es angeht, öffentlich versteigern:
Eine größere Partie Cognac Arak, Rum, Kirschwasser, Tokayer, diverse Liköre, Himbeersaft, Zigarren, Tabak, Thee, Chocolade, Back-Puddina-Pulver, Kaffee-Zusatz, Schwämme, Putz-Pulver, Schmirgelpulver, Düten und Papier, Salatöl und Rüböl, Spiritusapparate und sonst Verschiedenes.
Die Versteigerung findet bestimmt statt. 24609
Mannheim, 6. Mai 1905.
Brehme,
Gerichtsvollzieher, K 1, 17.

Nachlaßversteigerung

Im Auftrage der Erben versteigere ich aus einem **Nachlaß** am 24649
Mittwoch, 10. Mai l. Js., nachmittags 2 Uhr
in meinem Lokal **K 3, 17,** öffentlich gegen bar:
Bessere Frauenkleider, Bett- u. Leibweißzeug, weiße und farbige Vorhänge, Küchengeschirr, Porzellan, Koppinchen, 7 Stehlampen, 2 Hängelampen, 1 dreiarmiger Lustre mit Suspension, versch. Basla pen, 1 schöner großer Damenpelzkragen, 3 schöne vollständige Betten mit Federbetten, versch. Waschkommoden u. Nachttische mit Marmorplatten, 1 Ausziehtisch, 1 Regulator, 1 Kuckucksuhr, versch. Tische, 2 Blumentische, 1 Ofenschirm, Stühle, Sopha, Divan, 1 roter Plüschsopha mit 6 Stühle, 1 Vertikow, 3 Kommoden, 1 Sekretär, 1 Nähtisch, Kopptische, 1- und 2-türige Schränke, Chiffonnier, 1 Küchenschrank, 1 Anrichte, 1 Geschirrrahme, versch. Linoleumläufer und Teppiche, 1 Waschmaschine, kleine und große Spiegel, Bilder, verschiedener Hausrat; ferner **1 Tafelklavier.**
Theodor Michel, Waisenrat.

Freiwillige Versteigerung.

Montag, den 8. Mai 1905, und die darauffolgenden Werktage, nachmittags von 1½ Uhr an,
werde ich den **Restbestand** meines **Warenlagers** im

Laden E 1, 16,
Planken,

gegen Barzahlung versteigern und zwar: 55272
Farbige und weiße Oberhemden, Kragen, Manschetten, Servietten, Normalwäsche, Taschentücher, Cravatten, Handschuhe, Regenschirme, Filz- u. Strohhüte, Geldbeutel, Laden- u. Schaufenster-Einrichtungen.
M. Goldmann.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 2526. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Mannheim belegene, im Grundbuche von Mannheim zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Fuhrunternehmers Ehefrau **Christian Jakob Braun Ehefrau,** Rosa geb. Sturm daher eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am 55773
Montag, den 15. Mai 1905, vormittags 9½ Uhr
durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen B 4, 8 versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist am 7. Februar 1905 in das Grundbuch eingetragen worden.
Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.
Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.
Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt. 54871
Beschreibung des zu versteigernden Grundstückes:
Grundbuch von Mannheim, Band 461, Heft 25, Bestandsverzeichnis I.
Ord.-Z. 1, Lagerbuch-Nummer 5775b, Flächeninhalt 1 a 91 qm Kleinfeld, Burgstraße Nr. 15.
Auf der Hofraite steht: Ein vierstöckiges Wohnhaus mit T-Eisenbetonkeller, (Ldbg. 5775b u. Lgb. Nr. 5775a.
Schätzung M. 28000,—.
Mannheim, den 10. März 1905.
Großh. Notariat III als Vollstreckungsgericht:
Dr. Glaser.

Sie haben keine Schuppen, keinen Haarausfall, erzielen langes reiches Haar, wenn Sie stets Dr. Kuhns Brennessel-Haarwasser u. d. Naturheilverf. benützen. Nur allein bei: **Kropp's** Drogerie, **D 1, 1.** 52967 **!**

Fahrräder!!

aller Systeme werden neu emailliert und vernickelt unter Zusicherung fachmännischer Ausführung und prompter Bedienung. 24039
„Grißner" Niederlage, C 4, 1.

Nähmaschinen

repar. gut, billig unter Garantie
M. Schreiber, R 3, 14, 2. Stock.

Ing. A. Ohnimus
Mannheim D 1, 7/8.
Telephon 3757,
z. Zt. einziger hier ansässiger
Patentanwalt.

Specialität
im **Polieren u. Aufwichsen aller Möbel.**
Besondere Specialität im
Aufpolieren von Pianos und Flügel. 24090
Karl Ammlung,
T 6, 4. Specialist T 6, 4.

Wurst in Postcolli per Nachnahme
f. Cervelatwurst, à Pfd. 1,20 Mk., f. Leber- u. Rotwurst, à Pfd. —.80 Mk. f. Preßkopf od. Schwartenmagen, à Pfd. —.60 Mk. **Gustav Sandmann, Zerbst (Anh.)**

Atelier für Anfertigung künstlicher und moderner **Haararbeiten.**
Haarunterlagen, sehr vorteilhaft zum selbstfrisieren. **Zöpfe,** einzelne Teile, **Perrücken, Scheitel u. Toupets;** naturgetreueste Ausführung. Reelle Bedienung. Strengste Diskretion.
Heinr. Urbach, Spez. Planken D 3, 8 I. Etag. Telephon 3868.

Concert-
Pianino-Ausverkauf

zu reduzierten Preisen bei kleiner Anzahlung u. Abzahlung. 2283
Firma **Demmer, Ludwigshafen** Luitpoldstr. 6, an der Rheinbrücke.

Messina
Citronensaft
aus frischen Früchten, hoch aromatisch, zu Kur- u. Heilzwecken.
Limonaden u. Speisen.
Drogerie z. Waldhorn
Carl Ulrich Ruoff, D 3, 1.

Türen

Futter u. Bekleidung
Fensterbrüstungen
Fusslambris
Sitz- u. Sockelleisten
Hobel- u. Stabbretter vorrätig.
Haustüren u. Glasabschlüsse n. Zeichg.
Geh. Fussbod.-Riemen
Pitch- u. Red-Pine
Nord. Weissholz.
Billigste Bezugsquelle.
Herm. Schmitt & Co.
P 7, 22 (Heidelbgstr.) — Tel. 2703.

Achtung!

Von meiner Krankheit wieder genesen, empfehle mich wieder in meinen Spezialitäten: in
Haar- u. Bartschneiden,
jede gewünschte Façon modern
Fritz Frank,
P 3, 3 Friseur P 3, 3.

Geld! sof. Geld!
Gebe **Vorschuß** bis zu **Taxpreisen** auf Möbel und Waren, welche zur zum **Versteigern** übergeben werden. Auch **kaufe** jeden Posten Möbel, Wandschoner und Ware gegen 23048
bar.
M. Arnold, Auktionator, N 3, 11. Telephon 2286.

Zum Gedächtnis

der 100. Wiederkehr von Friedrich Schillers Todestag.

Dienstag, den 9. Mai 1905, abends 9 Uhr

Huldigungs-Feier

der Stadt Mannheim am Schiller-Denkmal

unter Mitwirkung der verbündeten Gesangvereine
Liederkranz, Liedertafel, Sängerbund, Singverein,
Dirigent: Herr Julier
sowie der Kapellen des **2. Bad. Gren.-Reg. Kaiser Wilhelm Nr. 110,** des **4. Gr. Hess. Inf.-Reg. „Prinz Karl" Nr. 118.**

1. Fackelzug nach dem Schillerplatz.
2. Huldigungsmarsch von R. Wagner.
3. Festgesang an die Künstler von Mendelssohn.
4. Kranzniederlegung und Huldigung.
5. Allgemeiner Schlußgesang:
„Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre" von Beethoven.

Eintrittskarten für den abgesperrten Raum des Schillerplatzes werden zum Preise von 50 Pfennig vom Freitag, den 5. d. Mts. ab täglich von 11—2 (Sonntags von 11—1) an den Kassenschaltern im Rosengarten abgegeben. Ebendaselbst sind auch ausführliche Programme, sowie Text und Melodie des Schlußgesanges erhältlich. Es wird gebeten, in festlicher Kleidung zu erscheinen.
30000/300

Total-Ausverkauf

wegen 52599
vollständiger Geschäftsaufgabe
zu
bedeutend ermässigten Preisen.

Verkauf nur gegen bar.
Umtausch nicht gestattet.

D 2,1 **Ernst Dinkelspiel** D 2,1
Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft.

Hans Vetter & Geber

Ingenieurbureau und Mechanische Werkstätte
Tel. 3032 MANNHEIM J 7, 24.
Maschinenbau 55604
Ersatzteile für Maschinen — Dampf- und elektrisch betriebene Krähne. Aufzüge etc. etc. — Montagen und Reparaturen. — Schnellste Bedienung.
Automobile
Reparaturen Ersatzteile Garage.

Ich Anna Csillag

mit meinem **185 Ctm.** langen **Riesen-Loreley-Haar,** habe solches in Folge **14 monatl.** Gebrauches meiner **selbsterfundenen** Pomade erhalten. Dieselbe ist als das einzige Mittel gegen **Ausfallen der Haare,** zur **Förderung** des **Wachstums** derselben, zur **Stärkung** des **Haarbodens** anerkannt worden, sie **befördert** bei **Herren** einen vollen **kräftigen Bartwuchs** und verleiht schon nach kurzem Gebrauche sowohl dem **Kopf-** als auch **Barthaar** natürlichen **Glanz** und **Fülle** und **bewahrt** dieselben vor **frühzeitigem Ergrauen** bis in das höchste Alter.
Preis eines Tiegels 2 Mark, doppelter Tiegel 3 Mark.

Anna Csillag,
Wien.
Haupt-Depot in Mannheim bei:
Ludwig & Schütthelm
O 4. 3 Hof-Drogerie **O 4. 3**
(Telefon Nr. 252),
wohin alle Aufträge zu richten sind.
Postversand täglich gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages. 54078

Visiten-Karten liefert in geschmackvollster Ausführung
Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei G. m. b. H.

Färberei Printz. 55199
Prompte Bedienung. Tadellose Ausführung. — Mäßige Preise.

Dienstag, den 9. Mai 1905, nachmittags 3—4 Uhr
Promenade-Doppel-Konzert
auf der Terrasse des Rosengartens am Friedrichsplatz
ausgeführt
von den Kapellen des II. Bad. Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm No. 110, Dirigent M. Vollmer und des IV. Grossh. Hessischen Infanterie-Regiments „Prinz Karl" No. 113, Dirigent E. Rösel.

Vortrags-Ordnung:

* 1. Hail to the Spirit of Liberty, Marsch . . . Sousa.
2. Introduction und Chor aus Wilhelm Tell . . . Rossini.
* 3. Ouverture zu Mignon . . . Thomas.
4. Pilgerchor u. Lied an den Abendstern a. Tannhäuser Wagner.
* 5. Aufforderung zum Tanz . . . Weber.
6. Dankgebet a. d. altniederländischen Volksliedern Kremser.
* 7. Toreadore et Andalouse . . . Rubinstein.
8. Marsch und Walzer aus dem goldenen Kreuz . Brüll.

Die mit * bezeichneten Nummern werden von der Kapelle des 113. Infanterie-Regiments vorgetragen. 30000/311

Vorträge beider Kapellen:
a) Armeemarsch I. Bataillon . . . Garde.
b) König Karl Marsch . . . Unrath.

Friedrichspark.

Mittwoch, 10. Mai, nachmittags 4—6 Uhr:
Militär-Konzert

Medizinalkasse d. kathol. Vereine K 1, 17

Im Monat Mai ist Eintritt frei.
56440 **Der Vorstand.**

Privat-Impfung.

Dr. J. Marcuse
R 7, 32. 56610

Wohne jetzt 31515
P 3, 8
Friedrich Attner, Damenschneider.

Café-Conditorei
„Mignon"
Elegantes Familiencafé
D 5, 7 Rheinstrasse **D 5, 7**
Empfehle mein Lokal speziell zur Abhaltung von „Kaffeekränzchen" 55746
Karl Erle.

Südl. bad. Schwarzwald.
Waldhôtel Notschrei
1121 Meter ü. d. M.
Höchster Punkt der Poststr. **Kirchzarten-Höllentalbahn, Todtnau-Wiesenthalbahn,** 2mal. Postverbindung von beiden Seiten. Automobil-Verkehr **Freiburg-Notschrei-Todtnau.**
Einziger Kurort des ganzen Schwarzwaldes in dieser Höhenlage mit vom Hotel aus nach allen Richtungen hin verzweigenden ebenen Waldspazierwegen. Prachtvolle Tannen- u. Buchenholzwaldungen, in zentraler Lage zwischen Belchen, Schauinsland u. Feldberg 1½ bis 2 Std. Allgemein beliebte und schöne Ausflüge in die nahelieg. Waldorte. Keine Wiesen. Neu erbaute Veranda und Wandelhalle. Pension von Mk. 5.— an. 3911
Prospekte gratis durch **Hermann Widmaier.**

Bad Nauheim.
Dr. med. A. Schott'sches Ambulatorium
für **Herz- u. Nervenkranke**
Dirig. Arzt: Dr. med. Max Asch. • Brief-Adresse: Postfach 106
Funktion. Untersuchung u. Behandlung • Ausführl. im Prosp. (frei)
Das Institut befindet sich in **Dr. Hofmann's Kuranstalt, Bismarckstrasse 1,** gegenüber Sprudel und Badehäusern.
1093

Häusliche Trink-Kuren (auch als Vor- u. Nachkuren.)
Marienbad.
Anerkannt beste Wirkung der Heilwässer u. Brunnensalze bei:

Fettleibigkeit,	**Fettherz,**
Magen- und Darmkatarrh,	
Gicht,	**Rheumatismus,**
Nieren- und Blasenleiden,	
Fettleber,	**Gallenleiden,**
Harnsaure Diathese,	**Blutarmut,**
Hämorrhoiden,	**Skrophulose,**
Frauenleiden,	**Halsleiden,**
Zuckerharnruhr,	**Rhachitis,**
Blasen- und Nierensteine.	

Erhältlich in den Mineralwasserhandlungen, Apotheken, Drogerien und durch Marienbader Mineralwasser-Versendung. 56553
Gebrauchsanweisung, Broschüren etc. gratis von der Versendung.

Mavrodaphne
garantiert rein, bestbekömmlicher
Griech. Wein
für Gesunde und Kranke
direkt importiert von der
„Achaia"
Aktiengesellschaft für Weinproduktion in **Patras** (Griechenland)
empfehlen in nebenst. Orig.-Fl. 56126
Ludwig & Schütthelm
Hofdrogerie, O 4, 3
gegr. 1883. Telephon 252

Gebäude-Reinigung.
C 3, 1. **Emil Mittel** C 3, 1. 15993

Schriesheim an der Bergstrasse.
Lungenheilanstalt Stammberg
f. weibl. Kranke
M. 4.— bis 6.50 p. Tag.
Sommer- u. Winterkur
Prospekt d. leit. Arzt Dr. Schütz.
3954

Sie sparen 1/2
des Quantums an Cacao wenn Sie stets den ausgiebigen, reinen holländ.
Bensdorp's Cacao
benützen.
Auf den 1, 1/2 u. 1/4 Pfund gelben Büchsen u. plombierten Silberpaketen ist ein Koch abgebildet.
3090

Trauringe
liefert seit ca. 30 Jahren in anerkannt guten Qualitäten **billig** die altbekannte Firma 25652
Jakob Kraut
Uhrmacher u. Juwelier
T 1, 3 Mannheim **T 1, 3**
Keine Filialen. nur Breitestr.

Echte Goldin-Remontoir-Anker-Uhr Kavaliers-Uhr.

Extra flach. Aus dem unveränderlichen Goldin-Metall; von echt gold. Uhren nicht zu unterscheiden. Prachtvoll ausgestattet. Vorzügliches 36 stündiges Schweizer Ankerwerk. Kurzer Aufzug. Email-Zifferblatt, römische oder arabische Ziffern, äußere Zeigerstellung, für genauen Gang 3 Jahre reelle, schriftliche Garantie. Preis einer Herren- oder Damenuhr nur Mk. 7, 3 Stck. Mk. 19, 6 Stck. Mk. 32. Hall kostet p. Stck. bloß 40 Pf. Hierzu passende echte Goldin-Ketten, mod. Façons für Herren und Damen (auch Halsketten) à Mk. 2, 4 und 6. Umtausch gestattet, oder Betrag zurück. Versand gegen Nachnahme oder Vorauszahlung durch das
Uhren - Export - Haus M. Feith,
Wien VI, Mariahilferstr. 45.
Lieferant des Kaiserl. Königl. Staatsbeamten-Verbandes.
Handelsger. protokoll. Firma.
34914

Hof-Kalligr. **Gander's** prämiierte Methode.
Herren und Damen
wird in kurzer Zeit eine schöne
Handschrift
oder Ausbildung in der
Buchführung
zugesichert. **Stenographie u. Maschinenschr.** je M. 10.— Tages- u. Abd.-Kurse. Prosp. gratis. Einzel-Unterr. Aufnahme täglich.
Gebrüder Gander
B 2.10a. Mannheim B 2.10a.
33532

Unterricht.

English Lessons.
Gebildete Engländerin, bisher an der hiesigen „Berlitz School" tätig, erteilt gründl. englischen Unterricht in kaufmänn. Korrespond., Konversation, Literatur, Uebersetzung. 23890III
Mrs. Thomas Cleasby
F 2, 4a, III.

Vermischtes.

Correspondenz mit
Dame oder Herrn
gesucht, welch. in den besser. Kreisen verkehrend. Kauf., 40r, evang. aus best. Familie, in durchaus gesich. Verhältnis, Besitz eines Engros-Geschäft., den örtlich passend. Damenbekanntschaft mangelt, vermögend.
Ehe
vermitteln könnte, Gewerbemäß. Vermittel. ausgeschlossen. Gefl. Anträge, event. auch anonym erbittet man unter **F. D. W. 620** an **Rudolf Mosse** in **Mannheim.** Strengst. Verschwiegenheit auf alle Fälle zugesichert. 3942

Heiratsvermittler
in nur ersten, feinsten Kreisen eingeführt, ges.
Offerten unter **F. R. T. 574** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.** 3935

Junger Mann empfiehlt sich zum Eintragen und Führen von Büchern in seinen freien Abendstunden. Gefl. Off. u. Nr. 3072 a. d. Exped. erb.

Avis für **Architekten u. Bauherren.**
Tücht. Polier mit sämtl. Bauwerkzeug und Gerüsthölzern übernimmt **Neu- u. Umbauten** in billigen Akkordsätzen. Offerten unt. Nr. 24532 an die Exp. d. Bl.

Stroh- und Filzhüte
rep. von 50 Pfg. an 22853
H 4, 30 Adolf Rühle H 4. 30.

Zeugnisabschriften in Schreibmasch. fert. billigst **A. Renfer,** Meßpl. 8. 3059

Zum Waschen wird angenommen: Handschuhe, Blusen, Seide, Gardinen u. Wollw. **D 7, 21,** 4. St. 3788

Zum **Ausbessern v. Weißzeug** empfiehlt sich pro Tag M. 1.50. Q 4, 18, 4. Stock. 3012

Gew. Büglerin nimmt Kunden an, in und außer dem Hause. Näh. C 4, 3, 3 Treppen. 3164

N 4, 8. **N 4, 8.**
T. Friedmann,
Goldarbeiter 22687
empfiehlt sich für **sämtliche Reparaturen und Neuarbeiten** in schönster Ausführung prompt und billigst.
Ankauf von altem Gold und Silber

Bei Bedarf. In der Möbelschreinerei **Neckarau,** Katharinenstraße 51, ein großer Posten eleg. nußbaum polierter Vertikows von 44 Mk. an; ferner eine Partie Spiegelschränke, Chiffoniers und Bettstellen, nußbaum poliert, unter Preis abzugeben. 23027
Alles unter Garantie.

Ca. 100 Liter Vollmilch
hat täglich abzugeben. 24570
Joh. Hölzing in Fahrenbach Post Fürth i. Odenw.

Solvente Abnehmer
gesucht
für **Hirsch- u. Rehgeweihe.** — Offerten unter Nr. 3068 an die Expedition ds. Blattes. 3068

Fräulein geht außer dem Haus bügeln, per Tag Mk. 1.50. **S 6, 10, 3. St., r.** 3153

Bei Bedarf in
Damen- u. Herrenstoffen
lassen Sie sich Muster von der Firma 22628
Peter Knaup,
Mannheim-Neckarau,
vorlegen, wovon Jedermann entzückt ist. Bitte Muster verlangen.

Damen finden sehr. Aufnahme unter strengster Diskret. bei **Fr. Alker, Ludwigshafen-Friesenheim,** Rosenstr. 11. 3113

Hundefutter abzugeben. 3089 **D 4, 3.**

Geldverkehr.

850 000 Mk.
sind zu 4%, bei einer Beleihung von 60% der amtlichen Taxe, 10 Jahre unkündbar und einer Abschlußprovision von 1/2% auszuleihen. Angeb. unt. V. 1321 an **Haasenstein & Vogler A.-G. Karlsruhe.** 860

56371

2. Hypothek v. ca. M. 25000
auf prima Objekt (Neubau) per Juli von Prima-Leuten gesucht. Offerten unter Nr. 24551 an die Exped. d. Bl.

Bern. Beamter in sich. Stellg. s. g. dopp. Sicherheit, gute Zinsen und monatl. Abzahlg. **M. 400.** Gefl. Off. u. A. B 3070 a. d. Exped. erb.

Ein prima Restkaufschilling
von **3000 Mk. zu verkaufen.** Offerten unter Nr. 24616 an die Exped. dieses Blattes.

1500 Mk. gegen genügende Sicherheit u. 5% Zins **zu leihen gesucht.** Offert. unt. No. 3143 a. d. Expedition ds. Bl.

Jungem Herrn mit etwas Kapital ist Gelegenheit geboten, sich ehrenhaft auszuzeichnen. Offerten unt. mit Kapital 500 postlagernd. 3158

Ankauf

Dienstmarken: Frei durch Ablösung Nr. 16, kauft und erbittet Offerten mit Preisangabe **O. Koeppe,** Lehrer in **Barmen.** 24642

Alte Bücher einzeln wie in Bibl. kauft zu höchst. Preis. **A. Bender's** Antiquariat. **O 4, 17.** 23603

Altes Gold u. Silber
kauft 22604
Heinrich Solda,
Q 1, 13 Goldarbeiter **Q 1, 13**

Verkauf.

Hausverkauf.
Das Haus **Q 5, 10,** in welchem seit Jahren ein Prima Mehl- u. Kolonialwarengeschäft betrieben wurde, wegen Erbteilung preiswert zu verkaufen. 24530
Näh. bei **N. Mayer, R 7, 1, II.**

Kapital-Anlage.
Ein neues **Privathaus** mit eleg. mittl. **Doppelwohnungen** in hervorragend **schöner Lage** mit selten hoher **Rentabilität** ist unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.**
Offerten unter Nr. 24533 an die Exped. d. Bl.

Hausverkauf.

Kirchenplatz 2, in schönster Lage Käferthals, am Marktplatze, mit großer 2-stöckiger Scheuer, welche zu Wohnungen hergerichtet werden kann, nebst Garten, welcher an der Straße liegt und zum Bau eines Geschäftshauses sich gut eignet. 3056

Bauplatz
jetzt noch billig zu verkaufen in **Neckargemünd,** schönste Lage, 3 Minuten vom Bahnhof, Fluß und Wald in der Nähe, sowie herrliche Spaziergänge. 23160
Näh. bei **R. Haas & Sohn, F 1, 8.**

Schillerhalle, C 4, 20/21
in Mannheim, zu verkauf.
eignet sich bei leichtem Umbau zu jedem Ladengeschäft, Metzgerei und dergl. in Folge ihrer guten Lage in sehr belebter Gegend, b. Hoftheater, Zeughaus usw., bisliger, fester Preis. Näh. durch den Nachlaßverwalter **Karl Becker, B 2, 5.** 24503

Gelegenheitskauf.
Ein **komplettes Fuhrwerk,** bestehend aus einem **Viktoria,** fast neu, mit abnehmbarem Bock und **5jähriger Rappstute mit Geschirr** sofort billig zu verkaufen. 24511
Näh. **Mittelstraße 31,** 1 Tr.

Automobile 3939
1 Viersitzer (Tonneau) ungebraucht 5 PS.
1 Viersitzer, nur wenig gefahren, 9 PS.
2 Zweisitzer, nur wenig gefahren, 5 PS.
wegen Aufgabe der Fabrikation, sehr billig zu verkaufen.
Lux'sche Industriewerke A.-G. Ludwigshafen a. Rh.

Eine Anzahl gebrauchte gut erhaltene 24644
Lagerfässer
(1200—1500 Liter) hat billig abzugeben die **Raiffeisen-Kellerei** in Ludwigshafen a. Rh., Kaiser Wilhelmstr. 9a.

Zu verkaufen:
Mehrere kompl. Betten, Chiffoniers, Vertikows, Waschkom. m. Marm., Nachttischchen, Stühle Divane, prachtvolle Ausziehtische, 1 Spiegelschrank, Chaiselongue, sowie **1 eleg. kompl. Schlafzimmer,** spottbillig. 24561
T 2, 4. Auktionsgeschäft. T 2, 4.

Photogr. Apparat, 13:18, wie neu, für 45 Mk. z. verkauf. (Ank. 80 M.) 2970 **L 15, 2,** 3 Tr.

Oleander u. Blattpflanzen zu verk. **T 4, 6/7,** 3 Tr. 3009

Salonmöbel und 1 Bett
zu verkaufen. 24580
O 7, 20, part.

Ein Kinderwagen
mit verschließbarem Kasten, auch einzeln, zu verkaufen beim 6115b
Hausmeister, N 2, 4.

Pianino
vorzüglich erhalten billig zu verkaufen. 24468
Th. Sohler, O 2, 1.

Gebrauchte, jedoch gut erhalt.
Schreibmaschine
zu verkaufen. Offerten unt. No. 29254 an die Expedition ds. Bl.

Piano mit Garantie f. billig zu verkaufen.
264 **B 4, 14,** part.

Blüthner Piano, vorzügl. Instrument, sehr preiswert zu verkaufen bei
3117 **Schmitt, L 4, 9.**

1 Fahrrad, 1 Schrank, **1 Nähmaschine** sehr billig zu verkauf. 3054 **Rheinhäuserstr. 44, part.**

1 Spiegelschr., 1 Vertiko, 1 dopp. Schreibpult, 2 Roßhaarmatr., 1 Kommode, 1 Kanapee, vollst. bell. engl. Bett, barmig. Lüster, 1 Lyra, 1- u. 2türig. Kleiderschrank u. 1 Fahrrad. **Q 4, 3,** Hof. 3163

Fahrräder u. Nähmaschinen.
Mehrere neue u. gebr. Räder u. Nähmaschinen unt. Preis abzugeb.
3100 **N 3, 14.**

Pianino wenig gespielt, billig zu verk. 24607 **Hofmann,** Kaufhaus, N 1, 8.

Stellen finden

Reisende
Damen, Herren, auch Anfänger, auf leicht verkäuflichen Artikel bei konkurrenzl. hoh. Prov. sof. ges. **Pietsch, T 6, 33.** 24026

Nebenverdienst.
Wer übernimmt die Besorgung eines wöchentl. Inkassos. Kautionsfäh. Ehepaar bevorzgt. Off. unt. Nr. 2984 an d. Exped.

Erstklass. altes Exporthaus hervorragender, selbstgezogener **spanischer Weine** mit Transitlager in **Mannheim sucht** 24463
rührige, solvente
Agenten.
Anfragen mit Referenzen an **Vda de Ramon Alcon, Cadiz,** richten.

Acquisiteur
für **Mannheim und Ludwigshafen** von einer alten deutschen Feuerversicherungs-Gesellschaft gegen **Fixum und Provision**
gesucht. 3969
Offerten unter **Z. 538 F. M.** an **Rudolf Mosse, Mannheim.**

Für eine sehr leistungsfähige
Preßhefe-Fabrik
deren Fabrikat hochprima, wird eine in **Bäckerkreisen** bekannte Persönlichkeit gesucht, welche in Mannheim und Umgegend den
Hefe-Verkauf
besorgen kann. 3952
Gefl. Offert. unt. **W. 587 F. M.** bef. **Rudolf Mosse, Mannheim.**

Lebensversicherung.
Ein in der Organisation und Akquisition bewährter
Außen-Beamter
findet bei einer alten, gutеingeführten Gesellschaft unter sehr günstigen Bedingungen angenehme und dauernde Stellung. Wirkungskreis das nördliche, evt. auch südliche Baden und die Rheinpfalz.
Gefl. Offerten erbeten unter **M. P. 8637 an Rudolf Mosse, München.** 3956

Suche für mein Fleisch- und Wurstgeschäft eine gewandte
Verkäuferin
zum 1. Juni. 24593
Ludwig Joos,
Hofmetzger
Ludwigshafen a. Rh.

Gesucht
wird von einer hiesigen **Nähmaschinen- und Waschmaschinen-Handlung** ein verheir. **Mann,** kautionsfähig als
Einkassierer.
Tüchtige Verkäufer wollen sich schriftlich unter Nr. 24577 in der Exped. ds. Bl. melden.

150 nichtorganisierte
Tapezier-Gehülfen
per sofort bei einem Wochenlohn je nach Leistung bis M. 30.— für **dauernd** gesucht. Offerten an
H. Reischel,
Waldstraße 24,
Darmstadt. 892

Von einer hiesigen Versicherungs-Gesellschaft wird eine
Bureaugehilfin
mit schöner Handschrift gesucht. — Off. mit Angabe der Gehaltsansprüche u. Nr. 24594 an die Expedition.

Fakturistin
für Schreibmaschine per 1. Juni oder später gesucht.
Junger Mann
für Buchhaltung sof. gesucht. Offert. unter Nr. 24588 an die Exped. ds. Bl.

Ein erstes Bielefelder Leinen- und Wäschegeschäft sucht zur Vertretung
Herrn od. Dame
für den Verkauf seiner Fabrikate gegen gute Provision.
Nur solche Reflektanten wollen sich melden, welche Beziehungen in besseren Kreisen haben.
Offerten unter Nr. 24659 an die Exped. dieses Blattes.

Gesetzte Dame
für das Direktionsbureau einer Aktiengesellschaft für leichtere kaufmännische (Registratur etc.) Arbeiten sofort gesucht. Ausf. Off. m. Ang. d. Gehaltsanspr. u. Nr. 3159 an die Exped.

Taillenarbeiterin sow. ordentl. **Lehrmädchen** sofort gesucht.
3150 **F 5, 5,** 4. Stock.

Ein Mädchen,
welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, sofort gesucht als **Mädchen allein.** 24643
N 3, 4, 2. St.

Im Bereich unserer General-Agentur Karlsruhe sind die Posten eines
Inspektors und eines **Ober-Inspektors**
vakant. Neben gutem Fixum sind die Stellungen mit Barprovisionen und reichlichen Spesen ausgestattet. Erwünscht sind Meldungen von Herren, die wenigstens in der einen oder anderen unserer Branchen bereits erprobt und leistungsfähig sind.
Gefällige Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf bitten wir direkt an unsere Generalagentur Karlsruhe i. B., Karlstr. 911 zu richten. 894
Wilhelma in Magdeburg
Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft.

Für mein neu zu eröffnendes Manufaktur-, Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Geschäft suche per 15. Mai 24586
Verkäuferinnen
mit guten Zeugnissen.
Hch. Dugeorge,
Gärtnerstr. 25.

Eine tücht. **Arbeiterin** sofort gesucht, auch können noch **Lehrmädch.** angenommen werden. 3090
Babette Gerkoire, Kleiderm., K 1, 7.

Gesucht eine freundliche, ehrliche u. gewandte
Frauensperson,
auch Witwe, zum kochen für 5 Leute, Küche ordnen u. Laden bedienen; es kann Lebensstell. geben. Offert. nach **B 5, 5.** 24590

Tüchtiges, solides
Mädchen
für Küche und Haus in kleine Familie per sof. od. später gesucht. Näheres Tullastr. 10, 3 Tr. l. zwisch. 2 u. 4 Uhr mittags. 24646

Braves Mädchen
zum Ausfahren eines kleinen Kindes für die Nachmittagsstunden gesucht. 24528
Werderstr. 23/25, 3 Tr., lks.

Für ein großes **Saal-Restaurant** wird ein anständ. gew. **Fräulein** mit guten Zeugniss., welches event. Geschäft selbständig führen kann, als **Servierfräulein** für sofort gesucht.
Restauration zur Ludwigsquelle,
Bad Orb. 24634

Mehr. Köchinnen f. hier u. ausw. sof. u. später, Alleinmädch., Zim.- u. Kindermädch., Alleinmädch. in kl. gute Familien nach Frankfurt, Pirmasens, Worms auf sofort u. 1. Juni gesucht. 29865
Bureau Engel, B 4, 7, 1 Tr.

Bürgerl. Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen werden sofort gesucht. **Stellenverm. Böhrer, J 3, 1,** 2. Stock. 2979

Erstklass. Vermittlungsbur. sucht f. d. ersten Häuser f. hier u. ausw. mehrere perf. u. bürgl. Köchinnen, Hausmädch., Kinderm., Kinderfrl., perf. Zimmermädch., Küchenmäd., Hotelzimmerm., best. Servierfrl., ebenso ilr. Mädchen geg. hoh. Lohn sofort und 15. Mai gesucht. 3126
Rosa Bodenheimer, F 3, 17, 1 Tr.

Ein braves ordentl. Mädchen
für Küche und Hausarbeit gegen hohen Lohn gesucht. 24468
Q 7, 16, 3. Stock.

Ordentliches Mädchen
für Küche und Hausarbeit in kleine Familie für sofort od. später gesucht. 24688
Tattersallplatz 7, 3. St.,
am Kaiserring.

Ein brav **Mädchen, welch. etwas** kochen kann, zu kl. Fam. gesucht.
3105 **Luisenring 31, part.**

Tüchtige Monatsfrau oder Mädchen sofort gesucht.
3144 **Collinistr. 6, part. lks.**

Lehrlingsgesuche

Schreiner-Lehrling gesucht.
2940 B 5, 12, Schreinerei.

Stellen suchen

Jung. Kaufm., geb. Mann, sucht per sofort auf einem hiesigen Bureau Stellung **als** Reisender, Lagerist, Fakturist rc. Off. u. K. K. Nr. 3185 an die Exped. ds. Bl.

Junger verh. Mann wünscht Vertrauenspost. od. Vertretung zu übernehmen. Kaution kann gestellt werden. — Offert. unter Nr. 2956 an die Exped. ds. Bl.

Vertrauensstellung,
sucht jg. Mann, militärfrei, zuverl., als: Portier, Kassenbote, od. dgl. sofort oder später. Kaution kann gestellt werden. — Offerten unter Nr. 3108 an die Exped. ds. Bl.

Jg. verh. **Mann,** 29 J. alt, mit sehr guten Zeugn., sucht Stell. als Packer, Bureaudiener rc. Offerten unter Nr. 3074 an die Exped. dieses Blattes.

Jg. kaufm. geb. **Mann,** 18 J. a., mit sch. Handschr. sucht auf einem hiesigen Bureau oder ähnlich gegen bescheidene Ansprüche sof. Stellung. Off. unt. S. M. 3125 a. d. Exp. d. Bl.

Besseres Fräulein,
25 Jahre, la. Referenzen, sucht Stelle zur selbstst. Führung des Haush. in trauerl. Haush. zur Erzieh. mutterl. Kind. oder lieben. Pflegerin, Reisebegleiterin. 3148
Frl. Röse,
Luisenring 60, 2. Stock.

Perfekte Köchin
(Nordd., nur für Küche) sucht zum 1. Juni in erstkl. Hause **Stellung.** Off. u. Chiffre 3071 a. d. Exped.

Ein **Mädchen** sucht Stellung zu ein. kleineren Kinde. **Stellenvermittlungsbureau Maria Jochum, F 3, 9.** 3083

Junges Fräulein
das flott stenograph. u. Schreibmaschine bedienen kann, sucht Stelle. Gefl. Offert. unter N. M. hauptpostl. Ludwigshafen. 3087

Eine tüchtige, erfahrene **Verkäuferin** sucht Stellung in einem Laden der Lebensmittel-, Kaffee-, Konditorei- oder Zigarrenbranche. Gefl. Off. unter Chiffre 30293 an die Expedition erbeten.

Ciolina & Hahn

Teppich- und Möbelhaus

N 2, 9c. **N 2, 9c.**

Vornehme Wohnungs-Ausstattungen

in allen Stylarten und Preislagen. 54799

Salon-, Wohn-, Herrn- und Schlafzimmer.

Ausstellung zahlreicher Einrichtungen

nach Entwürfen hervorragender Künstler.

Original-Entwürfe und Voranschläge kostenfrei.

Möbelplüsche werden in zertrenntem Zustande aufgefärbt und mit hübschen Dessins gepresst. Färberei **Printz.** 56214

Mietgesuche.

Grösseres und vergrösserungsfähiges

Fabrikanwesen

zwischen Heidelberg u. Karlsruhe oder Heidelberg, wenn möglich, in der Nähe des Bahnhofes zu kaufen oder zu mieten gesucht.

Gefl. Offerten mit Preisangabe und genauer Beschreibung unter Nr. 56758 an die Exped. d. Bl.

Abgeschl. 3—4 Zim.-Wohnung (1 Treppe) von kinderl. Fam. ges. Off. mit Preisang. unt. Nr. 3091 an die Exped. ds. Bl.

3—4 Zimmer für **Bureau** per 1. Juli ges. Off. unter D. B. 23517 an die Exped. d. Bl.

Parterrewohnung 4 od. 5 Zimmer, Badez. nebst Zubehör **gesucht.** Angebote mit Preisangabe unter Nr. 24578 an die Exped. d. Bl.

2 bis 3 leere Zimmer mit Bedienung von alleinst. Dame in gut. Familie, westl. Oberstadt, gesucht. — Off. mit Preisang. u. E.F. Nr. 3145 a. d. Exp. ds. Bl. erb.

Auswärtiger Herr **sucht** für seinen zeitweiligen Aufenthalt hier ungeniertes **möbliert. Zimmer.** Offerten mit Preisangabe unter No. 3140 an die Exped. ds. Bl.

Mi. ab. nett möbl. sonn. ungen. Zim. v. bess. Herr per 15. Mai ges. Schreibtisch [illegible] Preis ca. M. 25. Off. [illegible] Nr. 3103 an die Exped. [illegible]

Läden

D 3, 2
Laden
mit 1 Schaufenster, in welchem bisher ein feines Friseur-Geschäft betrieben wurde, sowie ein großes helles Zimmer in den Hof gehend, preiswürdig zu vermieten. 24411 Näheres **Budel, C 3, 10.**

K 1, 5 u. K 1, 5b, 1 kleiner u. 1 großer Laden zu v. Näh. K 1, 5a, Kanzlei. 19518

L 8, 7 Laden per sofort zu vermieten. Näheres 2. Stock. 22964

L 12, 11 ein schöner Laden mit 2 Zim. u. Küche, für jedes Geschäft geeig., zu verm. Näh. parterre. 2876

O 6, 2 ein großer Laden zu vermieten. 21460

O 6, 3 **Heidelbergerstraße,** eine der besten Lagen Mannheims, **schöner moderner Laden** (ca. 36 qm.), unter **günstigen** Bedingungen zu verm. Näh. bei **Beins** im Laden. 20239

S 6. 30 gr. **Laden** mit **Wohnung** u. Lagerraum per Juli zu verm.; eignet sich auch als **Bureau** u. **Lager.** 24191

S 6. 30 neu zu errichtende **Bäckerei** zu vermieten. 24192

Augartenstr. 41 **Laden** mit od. ohne **Wohnung,** auch Flaschenraum, zu v. 2875

Meerfeldstraße. Ein Laden mit Wohnung zu verm. Näheres Meerfeldstr. 33, II. 23082

Seckenheimerstraße 9, **Eckladen,** lebhafter Lage mit Wohnung zu v. Näh. 1 Tr. 20585

Seckenheimerstraße 44 eine gutgehende **Metzgerei** krankheitshalber so. zu v. 23526

Schwetzingerstr. 16, gr. **Laden,** 2 Schauf., belebteste Lage, m. od. o. Woh. auf 1. Juni od. sp. zu v.

Kleiner Laden, in bester Lage **Ludwigshafens,** Wredestr. 21, mit anst. Zimmer, ev. 2 Zim. u. Küche, als Filiale sehr geeignet, per sofort zu vermieten. 3170

In der Oberstadt **Mittelgroßer Laden** in **guter Lage,** mit oder ohne kl. Wohn., auch Magazin dabei, unt. günst. Bedingungen zu vermieten. Näheres N 3, 18. 23247

1 schöner Laden in welchem bis jetzt ein sehr gangbares Schuhgeschäft betrieben wurde, in bester Lage per 1. Juli zu vermieten Schwetzingerstr. 116. 4. Stock rechts. 2858

Schwetzingerstr. 161, Laden, 2 Zim., Küche u. 2 Kammern per August od. früher zu verm. Näh. Rheinhäuserstr. 32. II.

Gutgehende Metzgerei in der Nähe des Marktplatzes, zu vermieten eventuell das Haus zu verkaufen. Offerten unter **Nr. 24564** an die Expedition.

Für Drogerie geeigneter **Laden** mit Wohnung sofort zu verm. Offerten unter Nr. 3080 an die Expedition ds. Blattes erbeten

Bureaux

B 1. 9
Bureau mit großen Parterreräumlichkeiten per sofort zu vermieten. Näh. C 7, 16.

Achtung! Radfahrer!

Grosse Sendung Fahrradgummi. So lange Vorrat.

Laufdecken mit Garantie Mk. **4.25**
Luftschläuche mit Dunlopventil " " " **3.00**

Ein Posten

Neue Fahrräder Mk. 75.00.

Volle einjährige Garantie. 52093

P. & H. Edelmann Nachf., D 4, 2. Telph. 1416.

Es ist bekannte Tatsache dass die

Pfälz. Dampffärberei u. chem. Reinigungs-Anstalt
G 3, 1. **Fried. Meier** Mannheim **P 1, 7.**

Telefon 3800 — Telefon 3800

am besten und allerbilligsten reinigt und färbt. 24473

C 4, 8 parterre, 3 große **Räume zu Bureau- und Lagerzwecken sofort zu vermieten.** 481 Näheres 2. Stock.

Comptoirs.

D 1, 7/8 im Hansa-Haus sind, sofort beziehbar, noch einige Zimmer zu Comptoirs preiswert zu vermieten. 21809

D 7, 11, Bureaux (3 Zimmer) mit Magazin und Keller per 1. Juli zu vermieten. 23429 Näh. **F 3, 1,** 2. Stock

M 3, 3 Hochparterre 3 Zimmer als **Bureau** ev. mit Nebenraum zu vermieten Näheres 1 Treppe hoch. 23554

P 7, 14, parterre, 3 Zimmer als **Bureau oder** für einen Herrn zu verm. Näh. 2. Stock. 2414

2 schöne, helle Zim. für Bureau od. Wohnräume, möbl. od. unmöbl. z. v. Näh. Ring G 7, 25, 3. St. 24434

Große helle Bureauräume mit kleinem Magazin zu vermieten. Offerten unter Nr. 20579 an die Expedition ds. Blattes.

Bureau
2 hübsche große Zimmer, Nähe der Rheinstraße, sofort billig zu **vermieten.** 28436 Näheres **Rheinstr. 9,** 1 Tr.

Magazine

B 4, 15 Werkstatt oder Magazin zu v.

B 5, 20 **großes vierstöck. Magazin** mit **Bureauräumlichkeiten** zu verm., event. kann großer Keller dazu abgegeben werden. 23193

D 7. 19 part., kl. Magazin u. Compt. sof. od. sp. Näh. das. Vorderh.

G 5, 5 Werkstätte od. Magazin mit 2 Zimmer pr. sofort zu vermieten. 2119

H 7. 31 helle Werkstatt oder Magazin z. verm.

L 12, 14, schönes Souterrain als Magaz. od. Werkst. z. v. 20847

L 12, 14 schöne Werkstatt od. Magazin z. v.

R 6. 4

Magazin z. verm.

Meerfeldstr. 37 **Lagerplatz** m. **Schuppen** sofort zu vermieten. 20844

Lager mit Keller, 80 qm. 4 m Höhe, auch als **Werkstatt** per 1. Juli oder 1. August zu vermieten. 24340 Näheres Augartenstr. 59.

Geschäfts-Räume, 150 und 200 qm, hell, trocken, zu vermieten; auch geteilt. 19647 Näh. Q 6, 10b, Vorderh. 2. St.

Großer Keller, 24567 **Magazin u. Bureau** (auch für Transit geeignet) per sofort zu vermieten. Näh. **Q 7, 24,** Vorderhaus part.

Großes, helles Magazin, verschließ- und heizbar, mit oder ohne Bureau u. Wohnung zu v. Näh. Ring G 7. 25, 3. St. 24434

Kleinere
Magazinräume
per 1. Juli zu vermieten. 24424 Näh. **P 1, 5,** Cigarrenlad.

Großes helles **Magazin** auf der Pfälzerstraße stoßend, circa **1350 qm Lagerraum,** per 1. Juli zu vermieten. Ferner: 23978 **Seitenmagazin, 200 qm.** nebst **Comptoir** per 1. Juli zu vermieten. Näheres **P 7, 22, parterre.**

Als Garten oder Lagerplatz **15. Querstr.** gelegen zu verm. Näh. Meerfeldstraße 35

Ein am Rheine vorzüglich gelegener **Verlade- und Lagerplatz** mit Bahnanschluß unter günstigen Bedingungen zu **verpachten.** Offerten unter Nr. 24295 an die Exp. d. Bl.

Mittelgroßer Weinkeller (hohes Bogengewölbe) bill. zu v. Näh. Seckenheimerstr. 25, 1.

Zu vermieten.

D 4, 18 2. Stock, 5 Zim. u. Zubeh. zu vm.

D 6 7/8 **Mansardenw. 2 Zim. u. Küche zu v.**

F 7, 13 Vorderh., 3. St., 3 Zim. u. Küche mit Abschluß zu verm. Näh. parterre. 2864

G 6, 15 3. St., schö. Wohng., 2 Zim. u. Küche, auf die Straße gehend, z. v. 3151

H 1, 15 per 1. Juli i. Js. 2. u. 4. Stock mit je 6 Zimmer, worin bisher ein Abzahlungsgeschäft betrieb., anderw. zu verm. Näh. **Brauereigesellschaft Eichbaum,** Käfertalerstr. 164.

K 2, 18 2. St., schöne Wohn., 4 Z. K. u. Zub. sof. od. sp. z. v. Näh. 4. St., 1.

K 4, 23 2 Zimmer u. Küche zu vermieten. 3075

L 8, 11 elegante 3. Stock, 5 Zimmer, Küche, **Bad,** 2 Mansarden und reichl. Zubehör, ebendaselbst Parterrewohnung mit 7 Zimmern und Zubehör per sofort zu verm. Näheres 4. Stock. 21106

L 12, 4 4. St., 6 Zim., Küche, Magdk. etc. an ruhige Familie auf 1. Juli zu v. Preis 940 M. Zu erfr. 3. St. 24427

L 13, 3 elegantes Parterre, 6 schöne, große Zim., Badezim., Garten-Veranda, reichl. Zubehör, zu v. Näh. 2. St. 2949

L 14, 2 5 **Zim. u. Badezim.** zu verm. Näh. part. 2942

M 2, 1.
Weg. Umzugs der Fa. **Wertheimer-Dreyfus** sind deren bish. Geschäfts- u. Wohnräume, 2, 3 u. 1/2 4. St., als Bureau, für Anwalt passend, oder als Wohnungen ab 1. Sept. zu v. Näh. Friedrichspl. 3, 1.

M 4, 8 Saupenzimmer z. v. Näh. M 4. 7. 24506

P 2, 6 2 Tr. h., 4 Zimmer u. Küche zu verm. 3089 Näheres 2. St.

P 5, 11/12
neuhergerichteter 4. Stock, 6 Zim., Badezim., Küche u. Zubehör per so. oder später zu vermieten. Näheres parterre. 24534

R 7, 10 3 Zim. u. Küche m. Balkon auf 1. Aug. zu v. Nachmitt. tägl. von 10—4 Uhr bei **Bellhamer,** 3. St. 2945

U 6, 4 2 Zim. als Wohnung, Werkstatt etc. z. v. 2977

Beethovenstr. 12, 3. Stock Wohn. 4 Zim. m. Zubehör auf 1. Oktober zu verm. 2971

Beilstraße 13 eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zim. u. Küche per 1. Juli an ruhige Leute zu verm. 3134

Beilstraße 28, 2. Stock 4 Zimmer und Küche nebst Mansarde per 1. Juli evtl. früher zu verm. 3168b

Beilstraße 15 2 od. 3 Zimmer und Küche per 1. Juni zu vermieten. 3097

Dammstr. 19a schöne 3 Zim.-Wohng. z. v.

Elisabethstr. 7. Elegante 5-Zimmer-Wohnung im 2. Stock mit vollständig Zubehör sof. od. spät. zu verm. 24519 Näh. 2. Sper, Kepplerstr. 16a.

Eichelsheimerstr. 10, nahe b. Schlogg., 1 Tr., 4 Zim. und Küche per 1. Juni zu v. 2952

Eichelsheimerstr. 46 freundl. Wohnung, 3 Zimmer u. Küche an ruh. Leute bis 1. Juni zu vermieten. 20055

Friedrichsring 2a
4. Stock, eleg. 8 Zim.-Wohnung mit Zubehör auf sofort u. 1. St. eleg. 7 Zimmer-Wohnung mit Zubehör ab 1. Juli zu verm. Näh. Friedrichsplatz 3, 1. 3051

Friedrichsplatz 9
elegante Wohnung, 2 Treppen hoch, 6 Zimmer mit Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 3, 1.

Hafenstr. 20 1 Z. u. Küche z. v. Näh. Laden.

Große Merzelstraße 21 2 Zimmer u. Küche zu verm. 2961

Hebelstraße 9
2 Treppen **(am Tennisplatz) elegante 7-Zimmerwohnung** mit Zubehör per 15. Mai oder später preiswert zu verm. 24529 Näh. Luisenring 17, III. Tel. 811.

Luisenring 57 schöne freie Lage, 6 auch 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezim. und Zubehör, auf den 1. Juli zu vermieten. 24502

Rosengartenstr. 21. Auf 1. Juni schöne **3 Zimmerwohnung m. Mans. zu v.** 24536

Rennershofstr. 25 mit freier Aussicht auf den Rhein, schöne 4 Zim. mit all. Zubeh. zu verm. 3083/84

Rennershofstr. 25 schöne 3-Zimmer-Wohnung, mit Bad, a. Rheinpark, prachtvolle Aussicht und gesundes wohnen, p. sofort od. 1. Juli zu vermieten. 3118

Rennershofstraße 27, 4-Zimmer-Wohnung, Badezim. u. reichem Zubehör, wegzugshalber auf 1. Juli zu verm. 3144 Näheres 2 Treppen, rechts.

Schloßgartenstr. Prachtvolle eleg. 5-Zim.-Wohnung, 1. Etage, m. a. Zubeh. a. 1. Okt. z. v. Gefl. Off. u. A. L. 3160 a. d. Exp. ds. Bl.

Seckenheimerstraße 96, 1, 2, 3 und 4 Zimmer-Wohnungen zu vermieten. 24633

2 Zimmer u. Küche sof. zu verm. Näh. T 4, 29, Laden.

2 oder 3-Zimmer-Wohnung mit Zubeh. p. 1. Juni z. v. 24513 **Windeckstraße 7,** 4. St., r.

Wohnung zu vm. In gesund. freier Lage bei Rohrbach bei Heidelberg, ganz nahe der Haltest. der Elektr. Bahn, ist eine Wohn., best. aus 5 Zim., Balk. u. Veranda, **Mansarde, Gartenanteil u. Zubeh.** nur von einer kinderlosen Familie bewohnt, auf 1. April oder Juli zu verm. **Preis 540 M.** **Karl Ludwig,** Bahnmeister, **Rohrbach bei Heidelberg,** Landstraße 72.

Möbl. Zimmer

B 5. 3
In ruhiger Lage, ein fein möbl. **Wohn- u. Schlafzimmer sofort od. 1. Juni an best. Herrn z. v.**

B 6, 21 4. Stock, 1 schön möbl. Zim. zu verm. 2947

C 4, 15 3. St. Ein möbl. **Zimmer** zu v.

C 4, 17 2 Treppen, ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn auf 15. Mai oder 1. Juni billig zu vermieten. 24534

D 4, 14 2 Stiegen, 2 fein möbl. Zimmer mit Pension bis 1. Juni zu vm.

D 5, 4 4. St. r. Ein fein möbl. **Zimmer zu verm.**

D 5, 7, 1 schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 2406

E 3. 11 2. St., schön. groß. **möbl. Zimmer** für 1 od. 2 Herren zu verm. 3093

F 2, 16 1 Treppe, gut möbl. Zimmer, mit Pension an best. Herrn zu verm. 3006

D 2, 15 2 Tr., ein fein möbl. Zim. sof. zu v.

G 3, 20 2 Tr., hochf. möbl. Wohn- u. Schlafzim. m. sep. Eing. f. 30 M. z. v.

G 5. 7 2 Tr. 2 freundl. möbl. **Zimmer,** mit oder ohne **Kost** zu vermieten. 24583

G 7. 4 1 Tr., ein gut möbl. Zim. sf. zu v.

J 4a. 3 r., 3. Stock, 1 schön möbl. Zim. mit sep. Eingang sof. zu verm. 2862/66

L 6. 8 2 Tr., ein möbl. Zim. sofort zu verm.

N 6, 6a gut möbl. Zim. mit Pens. zu verm.

K 1, 20 3. St. r., ein gut möbl. Zim. z. v.

P 1, 12 2 Tr. schön möbl. **Zimmer** per sofort od. später zu verm. 3070

P 2, 7 ein möbl. **Parterre-Zimmer** mit separat. Eingang an 1 Fräulein z. v.

P 3, 3 2 Tr., möbl. Zimmer sofort zu verm. 24447 Näheres **D 2, 4,** Laden.

P 4, 12 2 Tr., gr. sch. möbl. Zim. f. 1 od. 2 Herren mit od. ohne Pension zu v.

S 2, 1 nächst d. Markt, 4. St., r., 1 schön möbl. Zim. sofort od. später zu verm. 24616

U 3, 11 2. St. Ein gut möbl. **Zimmer zu verm.**

Eichelsheimerstr. 20, 3. St., schön möbl. Zim. zu verm., ev. m. Klavierbenutz. Zu erfr. i. Part.

Parkring 37a 1 Tr., gut möbl. Zimmer (Nähe des Friedrichsparks) zu verm. 3180

Rheindammstraße 43, 1 Tr., schön möbl. Zimmer, groß u. hell, in gut. Hause z. v. 2853

Windeckstraße 23, 2. Stock, möbl. Zimmer zu verm. 2943

Ein gut möbl. Zimmer, auf den Hof gehend, zu verm. Näh. P 7, 22, part. 24593

Möbl. Wohn- und Schlafzimmer sofort zu v. 2993 Näheres Luisenring 46, part.

Schlafstellen

C 2, 22 2. St., Stb., Schlafstelle für 2 ordentliche Leute zu vermieten. 2954

P 2. 7 3. Stock, eine Schlafstelle zu verm. 2937

Eichelsheimerstr. 19, 5. St. Lindenhof, große schöne Schlafstelle zu vermieten. 2966

Kost und Logis

G 2 14 2 ält. jg. Leute erhalt. gute Kost u. Logis zu billigem Preise. 2929

H 7. 17 IV., ein bess. Arbeiter in Logis ges. 2762

T 4. 26 eine Treppe, bürgerl. **Privat-Mittags- und Abendtisch.** 3016

T 6, 33 2 Tr. rechts, gut bürgerl. **Mittag-** u. **Abendtisch** zu bill. Preis.

Jungbuschstraße (G 8, 9), 2. Stock, **Mittag- und Abendtisch** für 1—2 bessere ältere Herren.

Zu bess. Fam. ein **Zim. m. Pens.** an einen jg. Mann z. v. Näh. in der Exped. 23779

Guten, privaten **Mittags-** evtl. **Abendtisch** für Damen. **Seckenheimerstr. 8,** 1 Treppe.

Für Herren u. Damen erhält **guten Mittag- und Abendtisch** zu billigem Preise. 2919 Näheres **G 2, 14.**

56516 II